

AUFTRAG

Der Notarin

wird hiermit von

Firma/Name: _____

ggf. weitere Beteiligte: _____

Anschrift: _____

E-Mail / Telefonnummer: _____

folgender Auftrag wie folgt erteilt:

(1) Anfertigung eines Entwurfs:

(2) Beratung / Betreuung:

(3) sonstiges:

(4) Angaben zu dem/den Geschäftswert(en):

Hinweis:

Jede notarielle Tätigkeit ist gemäß GNotKG gebührenpflichtig!

Datenverarbeitung

Auftraggeber/Beteiligte sind damit einverstanden, dass ihre Daten durch die KANZLEI MEYER BERLIN ausschließlich zu Zwecken des Auftrags, der zu errichtenden Urkunden und der zugehörigen Beratung erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

Auftraggeber/Beteiligte sind mit folgenden Kommunikationswegen damit einverstanden, dass die Notarin mit ihnen auf folgenden Wegen kommuniziert: postalisch und telefonisch, per Fax und per E-Mail.

Bestandteil dieser Erklärung sind die Hinweise zur Datenverarbeitung (Rückseite).

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortliche: Rechtsanwältin und Notarin Ulrike A. Meyer | Schlüterstraße 50 | 10629 Berlin.
Der Datenschutzbeauftragte ist unter der o.g. Anschrift erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Ich erhebe bei Auftragserteilung folgende Daten:

Anrede, Vorname, Nachname, gültige E-Mail-Adresse, Anschrift, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk) sowie Informationen, die für die Ausführung des Auftrages notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Urkunds- oder Verfahrensbeteiligten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen notariell beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Kostenberechnung und -erhebung;
- zur Abwicklung des Auftrags und zur Geltendmachung jeglicher Verfahrens- und Sachansprüche.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Auftrags und für die beiderseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Notariatsauftrag erforderlich.

Die für die notarielle Tätigkeit von mir erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass ich nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und berufsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet bin oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Auftragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Urkunds- und Verfahrensbeteiligte und deren Vertreter (Rechtsanwälte, Berater, Betreuer, Sorgeberechtigte usw.) sowie an Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke des Vollzugs, der Anzeige, der Anmeldung oder zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Die Verschwiegenheitspflicht des Notars bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Berufsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht von mir erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder an mein Notariat wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Sofern Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, richten Sie den Widerspruch bitte an:

info@kanzlei-meyer.berlin